

Prof. Dr. Cornelia Richter

Abt. für Systematische Theologie und Hermeneutik  
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn



## Akademische Vita

### Profil:

---

Name:	Cornelia Richter	Geboren:	03. 09. 1970 Bad Ischl/Oberösterreich
Anschrift:	Evang.-Theologische Fakultät, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Am Hof 1, 53113 Bonn, Germany	Familienstand:	Verwitwet (seit Jan. 2011), keine Kinder
E-Mail:	Cornelia.richter@uni-bonn.de	Nationalität:	Österreich
Tel.:	0049/228/73-4171	Bekenntnis:	Evangelisch (A.B.)
		Fremdsprachen:	Lat., Griech., Hebr., Engl., Franz., Dän.

### Schule und Studium:

---

1977 – 1981	Volksschule in Bad Goisern /OÖ
1981 - 1989	Gymnasium (neusprachl.) in Bad Ischl /OÖ, Matura (mit gutem Erfolg)
1989 – 1995	Studium Evang. Fachtheologie und Philosophie in Wien und München,
14. 03. 1995	1. Theol. Examen, Thema der Diplomarbeit aus Systematischer Theologie: Günter Dux und die Tradition der Religionskritik, Gutachter: Prof. Dr. Falk Wagner

### Wissenschaftliche Tätigkeit:

---

1996 – 1997	Wiss. Mitarbeiterin (100%) am Forschungsprojekt „Religion der Moderne in soziologischer und theologischer Sicht“, Leitung: Prof. Dr. Falk Wagner, gefördert vom Fonds zur Förderung der wiss. Forschung Wien
1998 – 2003	Wiss. Mitarbeiterin (100%) im Fachgebiet Systematische Theologie (Prof. Dr. Dietrich Korsch) der Philipps-Universität Marburg; Promotion: „Die Religion in der Sprache der Kultur. Schleiermacher und Cassirer – Kulturphilosophische Symmetrien und Divergenzen“, Prädikat: summa cum laude
2003 – 2005	Assistant Research Professor am Center for Subjectivity Research (CFS) der Danish National Research Foundation in Kopenhagen
2005 – 2010	Wiss. Assistentin (100%) am FG Systematische Theologie der Philipps-Universität Marburg; Habilitationsschrift: „Bodenloses Vertrauen. Humanwissenschaftliche und theologische Erkundungen“
07. 07. 2010	Abschluss des Habilitationsverfahrens, Ernennung zur Privatdozentin
2010 – 2011	Dozentin für Systematische Theologie am Missionsseminar Hermannsburg (Master of Theology)
2010 – 2012	Vertretungsprofessur: Systematische Theologie/Ethik an der Justus-Liebig-Universität Gießen (Prof. Dr. Elisabeth Gräß-Schmidt), FB Geschichts- und Kulturwissenschaften Lehrstuhlvertretung: Systematische Theologie am Evang.-theol. Seminar der Universität Zürich (Prof. Dr. Ingolf U. Dalferth), im FS 2011 parallel zur Vertretung in Gießen <i>Ruferteilung:</i> W2-Professur für Systematische Theologie/Ethik an der JLU Gießen, Ablehnung des Rufes am 07.08.2012
SS 2012	Angefragt für Lehrstuhlvertretung/Gastprofessur (W3): Systematische Theologie/Ethik an der Theologischen Fakultät der HU Berlin, abgesagt wegen Ruferteilung in Gießen
2012	<i>Ruferteilung:</i> W3-Professur Systematische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Bonn mit zweitem Dienstsitz an der Universität Köln (Geschäftsführende Direktorin seit 2013); Co-Direktorin des Bonner Instituts für Hermeneutik; Rufannahme zum 01.10.2012 <i>Ruferteilung:</i> W3-Professur für Systematische Theologie/Ethik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel – abgelehnt zugunsten des Verbleibs in Bonn

### *Zusatzqualifikation:*

---

- 1997 – 2005 M.A. Sprecherziehung/Rhetorische Kommunikation an der Universität Koblenz-Landau
- 2005 – 2010 Nebenberuflich tätig als Dozentin für Rhetorische Kommunikation und Hochschuldidaktik, Profilbildung, Wissenschaftstheorie und -management

### *Internationale und interdisziplinäre Erfahrungen:*

---

- 2002 – 2009 Wiss. Mitarbeit an dem Projekt „Menschenbilder“ der Philipps-Universität Marburg:  
Interdisz. Kooperation mit Schwerpunkt Medizin und Lebenswissenschaften zur Frage der Konstitution von Menschenbildern angesichts aktueller ethischer Problemstellungen (z.B. 3D-Screening-Verfahren pränataler Diagnostik)
- 2003 – 2005 Assistant Research Professor am CFS/Kopenhagen,  
Kooperation zwischen Religionsphilosophie/Hermeneutik, Phänomenologie und klinischer Psychopathologie; ständiger Austausch mit Forschern aus USA, Schweiz, Frankreich, Italien, Großbritannien und Skandinavien in Forschung und Lehre
- Seit 2014 Initiatorin der Forschungsgruppe „Resilienz und Spiritualität“ an der Univ. Bonn: Interdisz. Kooperation aus Theologie, Philosophie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Palliativmedizin und Spiritual Care; DFG-Antrag in Vorbereitung

### *Akademische Selbstverwaltung, Gutachtertätigkeit und (internat.) Evaluierung von Forschung und Lehre:*

---

- Akademische Selbstverwaltung Seit 2013 Geschäftsführende Direktorin des Kölner Instituts für Evangelische Theologie und Co-Direktorin des Bonner Instituts für Hermeneutik, in Bonn zudem: Fachbereichsrat, Hochschulentwicklungsplan und Profilgruppe der Fakultät, Erasmus und Audit Internationales, Berufungskommissionen, allg. Studienberatung, Konstituierung der BA/MA-Studiengänge; externes Mitglied in transdisziplinären Berufungskommissionen, Mitwirkung an internationalen Mentorierungsprogrammen, seit 2016 Senatorin der Univ. Bonn, seit SS 2018 Stellv. Vorsitzende des Senats der Univ. Bonn
- (Inter-)nationale Gutachtertätigkeit Expert Evaluator im 6. und 7. FRP der EU (seit 2005) und der Marie-Sklodowska-Curie-Fundings im EU-Programm Horizon 2020 (seit 2014), Danish National Research Foundation/Danish Council for Independent Research/Humanities (seit 2012), DAAD (seit 2013), Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (seit 2013), DFG (seit 2016), Research Council Norway (seit 2016)
- Evaluierung von Forschung und Lehre Mitarbeit an der Selbst- und Fremdevaluierung des CFS für die zweite Förderperiode durch die Danish National Research Foundation (2004-05), Mitglied im Beirat des Kooperationsprojektes der Univ. Kassel und Marburg „Entwicklung und Management von Forschungsprojekten“ (2010-12)

### *Mitgliedschaft in Gesellschaften, Editorial Boards und Kirchlichen Gremien:*

---

- Gesellschaften Schleiermacher-Ges. (seit 1998), Cassirer-Ges. (seit 1999), *Gründungsmitglied* der Deutschen Ges. für Religionsphilosophie (seit 1999, *seit 2008 Vorstandsmitglied*), European Society for Philosophy of Religion (ESPR, seit 1999), European Society of Women in Theological Research (ESWTR, seit 1999), Deutsche Ges. für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung (DGSS, seit 2003), Wissenschaftliche Ges. für Theologie (WGTh, seit 2011), Luther-Ges. (seit 2012, *seit 2013 Vorstandsmitglied*), Theologischer Arbeitskreis Pfullingen (TAP, seit 2015).
- Editorial Boards *Studies in Philosophical Theology* (seit 2014), *International Journal of Philosophy and Theology* (IJP&T, seit 2016)
- Kirchliche Gremien Kammer für Öffentliche Verantwortung der EKD (seit 2016), Theologische Kammer der EKIR (seit 2017)